

HOLLY-JANE RAHLENS

*Erzählerin  
von Teufels  
Gnaden.*

— Der Tagesspiegel



Pressestimmen zu

“Prinz William, Maximilian Minsky und Ich”

Stilistisches Schaumgebäck ... die Autorin baut locker eine dramatische Figurenkonstellation auf und lässt die Dialoge funkeln. — **DIE ZEIT**

Neben der märchenhaften Wandlung von ‘Nerd Nelly’ zu ‘Prinzessin Nelly’, thematisiert der Roman mit angenehmer Unbefangenheit deutsch-jüdisches Zusammenleben und die Auseinandersetzung mit der nazisozialistischen Vergangenheit. — **Frankfurter Allgemeine Zeitung**

Holly-Jane Rahlens ist mit Nelly, diesem verwöhnten, selbst- und ungerechten, unausgegorenen, aber immer liebenswerten Geschöpf, eine ganz wunderbare Geschichte über die Schwierigkeiten und Zweifel eines heranwachsenden Mädchens von heute gelungen. — **Süddeutsche Zeitung**

Absolut auf der Höhe der Zeit, frech, vorwitzig und famos erzählt. — **Saarländischer Rundfunk / Radio Bremen**

Holly-Jane Rahlens brilliert in einem furiosen Roman, (...) an dem nicht nur Jugendliche ihre Freude haben werden. — **Der Tagesspiegel**

... nahtlos konstruiert, scharf beobachtet, hochrealistisch und tief befriedigend, humorvoll und lebensecht erzählt ... — **Kirkus Reviews**

Hochgradig fesselnd und voller Emotion, humorvoll und mit starken Charakteren --- dieses temporeiche Buch lässt einen von der ersten Seite an nicht mehr los. — **School Library Journal**

Scharf gezeichnete, realistische Figuren bilden das Rückgrat der Geschichte ... sie haben alle ihre menschlichen Schwächen und sind gleichzeitig äußerst liebenswert.  
— **Publisher's Weekly**